



Kreisverband Tuttlingen
Kreistagsfraktion

Fraktionssprecher:
Thomas Leibinger
Schwarzwaldstr. 3
78585 Bubsheim
Mail: buergermeister@bubsheim.de

16.02.2021

Kreistag am 18.02.2021

Verabschiedung Haushalt 2021

Freie-Wähler-Fraktion

**Sehr geehrter Herr Landrat, verehrte Damen und Herren der Verwaltung,
sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen des Kreistags!**

Das zurückliegende Jahr hat – infolge der Pandemie – unsere Gesellschaft vor Herausforderungen gestellt, die niemand je für möglich gehalten hätte. Im Frühjahr wurden wir mit dem ersten Lockdown konfrontiert, der Einschränkungen mit sich brachte, die von der Bevölkerung - zum weit überwiegenden Teil – vorbildlich eingehalten wurden. Nach einem „verhältnismäßig“ unbeschwerten Sommer befinden wir uns im Landkreis seit Ende Oktober 2020 oberhalb des Inzidenzwertes von 50 Neuinfizierten pro 100.000 Einwohner in 7 Tagen (kritische Phase einer Pandemie). Der zweite Lockdown beschäftigt uns seit Anfang November bis zum heutigen Tag.

Handel und Industrie sind von der negativen wirtschaftlichen Entwicklung zum Teil extrem stark betroffen. Das Bruttoinlandsprodukt in Deutschland sank im Jahr 2020 um 5 % gegenüber dem Vorjahr. Die vom Bund zur Verfügung gestellten Staatshilfen haben dazu beigetragen, dass unsere Wirtschaft und Gesellschaft weitestgehend auf Kurs gehalten und auch die Kommunen ihren Aufgaben gerecht werden konnten.

Die Landkreisverwaltung hat bereits im vergangenen Sommer auf die wirtschaftlichen Folgen der Pandemie hingewiesen. Der Kreistag setzte eine HH-Kommission ein und in mehreren Runden wurden die Teilhaushalte durchleuchtet, um für den Haushalt 2021 Einsparungspotentiale zu heben.

Der vorgelegte Haushalt spiegelt die Bemühungen aller Akteure wider und ist – auch wenn die Prognosen für die nächsten Jahre nur sehr vage sind – ein Signal an alle, dass wir nach wie vor unsere Zukunft aktiv gestalten müssen und dies auch tun.

Durch die Überschüsse aus den Haushaltsjahren 2018 und 2019 und den erwarteten Überschuss aus dem zurückliegenden Jahr haben wir ein finanzielles Polster, das uns in den kommenden 2 Jahren hilft die erforderlichen Maßnahmen umzusetzen. Ebenso erlaubt es uns die Kreisumlage um einen Prozentpunkt auf 31 % zu senken. Damit bekommen die Städte und Gemeinden unseres Landkreises in dieser schwierigen Zeit weiteren finanziellen Spielraum, der auch dringend notwendig ist.

Für die Zeit danach ist ein Ausblick nur sehr eingeschränkt möglich. Zu viele Faktoren lassen sich heute noch nicht verlässlich vorhersagen. Dieser Umstand wird uns in den kommenden Jahren regelmäßig beschäftigen und wir sind gefordert den Kreishaushalt laufend an die Entwicklungen anzupassen.

Der Haushalt selbst wird – wie in den vergangenen Jahren – geprägt vom Sozialetat. Jeder zweite Euro wird im Sozialhaushalt aufgewendet. Wenn wir uns intensiv mit der Struktur unseres Haushaltes befassen, so müssen wir die Diskussion auch in diesem sensiblen Bereich führen. Auch wenn ein Großteil der Aufgaben über gesetzliche Vorgaben fixiert ist, so gilt es doch Abläufe zu hinterfragen und freiwillige Angebote hinsichtlich der Wirkung zu bewerten.

Wichtig erscheint uns im kommenden Jahr die Diskussion um die Organisation des ÖPNV. Der Beschluss des Kreistages die Abendverkehre nur noch bis 22.00 Uhr fahren zu lassen bringt eine Entlastung des Haushaltes um 635.000 €. Ein Schritt in die richtige Richtung. Die Freien Wähler haben im zurückliegenden Jahr bereits angeregt alternative Formen des ÖPNV – zum Beispiel über ein Ruftaxisystem – zu prüfen. Das Potential – in Schwachlastzeiten – durch alternative Konzepte kostengünstiger Mobilität anzubieten muss gehoben werden. Vielleicht ist ein Verkehr auf Bestellung in den Randzeiten der bessere Ansatz für einen Teilbereich des Streckennetzes!

2021 wird ein richtungsweisendes Jahr für die Gesundheitsinfrastruktur in unserem Landkreis. Am Standort Spaichingen wird ein Gesundheitszentrum entstehen, das neue Ansätze in der ambulanten Behandlung aufnimmt und mit einem breitgefächerten Angebot in diesem Bereich Neuland betreten wird. Wir werden diese Entwicklung konstruktiv begleiten und sehen hier eine sehr wichtige Aufgabe des Kreistages für die Bürgerinnen und Bürger in unserem Landkreis.

Die Arbeit der Haushaltskommission im Vorfeld zur Planerarbeitung wird von Seiten der Freien Wähler begrüßt. Die erzielten Einsparungen und gewonnene Transparenz sind gute Gründe die Arbeit der Kommission auch in diesem Jahr fortzuführen.

Wir bedanken und beim Dezernenten für Finanzen Herrn Bernhard für die jederzeit offene und sachkundige Information. Ihm und seiner Mannschaft möchten wir an dieser Stelle recht herzlich danken. Es war ein sehr konstruktiver und von gegenseitigem Respekt geprägter Prozess der vom Dezernat für Finanzen souverän geleitet wurde.

Der vorliegende Haushalt ist der letzte unter der Federführung unseres Dezernenten Diethard Bernhard. 24 Kreishaushalte wurden unter seiner Leitung erstellt und umgesetzt. Nicht selten hat er uns – im darauffolgenden Jahr – mit positiven Abweichungen überrascht, die manche unvorhergesehene Entwicklung abfedern konnte. Ein Finanzfachmann mit Weitblick und vor allem dem Händchen an den richtigen Stellschrauben zu drehen. Die Freien Wähler möchten sich für die stets offene und sehr gute Zusammenarbeit mit Herrn Bernhard bedanken und wir wünschen Ihm für die neuen Herausforderungen im „privaten“ Leben alles Gute, viel Freude mit der Familie und vor allem beste Gesundheit.

Zum Schluss möchten wir uns bei unserem Landrat Herrn Stefan Bär bedanken, der in diesen Zeiten wahrlich nicht zu beneiden ist. Seine stete Präsenz und seine ruhige und sachliche Arbeitsweise haben mit dazu beigetragen, dass wir im Verlauf der Pandemie den weit überwiegenden Teil unserer Bevölkerung von den notwendigen Maßnahmen überzeugen konnten und gemeinsam den – oft beschwerlichen Weg – gegangen sind.

Bei Ihnen, liebe Kolleginnen und Kollegen des Kreistags möchte ich mich abschließend für den guten und konstruktiven Austausch und den respektvollen Umgang bedanken.

Uns allen wünschen wir ein erfolgreiches Überwinden der Pandemie und die Rückkehr zu einem „neuen“ Alltag!

Die Fraktion der Freien Wähler im Kreistag Landkreis Tuttlingen